



# der Eppendorfer



## Thiên Hương vietnamesisches Restaurant



Lehmweg 49  
20251 Hamburg

Tel. 040 / 87099222  
Fax 040 / 87099223  
Mail: [info@thienhuong.de](mailto:info@thienhuong.de)  
[www.thienhuong.de](http://www.thienhuong.de)

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 7



**TRADITIONELLES MATJESESSEN**  
fand in Gückstadt statt

Seite 3



**125 JAHRE ANSCHARHÖHE**  
Sommerfest am 20. August

Seite 9

# TREFFPUNKTE UND TERMINE

## EBV-Sprechstunde

im Büro Martinstraße 33  
Wegen der Sommerpause und des  
Büroumzugs bleibt das Büro  
geschlossen.

## Mitglieder- versammlung

Juli und August: Sommerpause  
05. September: Podiumsdiskus-  
sion mit den Fraktionsvorsitzen-  
den der Bezirksversammlung  
Hamburg-Nord

## Eppendorfer Stammtisch

Am 26. Juli und 30. August ab  
19.00 Uhr im WSAP, Isekai 12.

## Bowling

Brigitte Schildt, Tel. 513 33 34  
Am 18. Juli, 01. und 28.  
August um 14.00 Uhr von 11.30  
bis 14.00 Uhr. Hamburger Str./U-  
Bahn, Preise pro Spiel Euro 1,60 und  
Leihschuhe Euro 2,10. Gäste sind  
herzlich willkommen.

## Wandern

Günther Wegener, Tel. 490 52 03  
Am 17. Juli und 07. August um  
9.00 Uhr ab U-Bahnhof Kellinghu-  
senstraße. Kostenbeitrag 2,- €  
zuzügl. Fahr- und Essensgeld. Gäste  
sind herzlich willkommen.

Sie sind umgezogen oder haben  
eine neue Bankverbindung? Bit-  
te informieren Sie uns!

## Rufnummern

Polizeiwache 42 86 52 310  
Vattenfall – Meldung defekter  
Straßenbeleuchtung 63 96 23 55  
Waste-Watcher – Die Hotline für  
Verschmutzungen 25 76 11 11  
EBV 46 96 11 06  
Anzeigen 43 25 89-0  
Gefahr-Schäden auf Gehwegen  
und Straßen usw. melden! – Zent-  
rales Tiefbauamt 42 80 40  
oder an Wegewart Herrn Seegers  
Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 42804 - 61 37

# Traditionen sind dazu da, dass sie gepflegt werden: Matjessessen in Glückstadt am 10.6.2011



Das Angebot ist riesig...

Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich 9 EBVer und 2 Gäste, um per Bahn nach Glückstadt zu fahren. Gemeinsam erreichten wir und Familie Wirth mit Freunden, die per PKW kamen, unser Ziel: das Restaurant "Kandelaber". Diesmal saßen wir (18 Pers.) in der 1. Reihe, das Matjesbüfett im Blick. Die Matjessorten, Beilagen und Saucen waren wieder sehr köstlich, und alle zeigten sich überaus zufrieden mit der Bedienung und der Küche. Frau

Kind, EBV-Mitglied aus Kaarst und Freundin von Frau Hilke Sioli "sprudelte" fast über vor Begeisterung und sie war voll des Lobes über die nette Bedienung. Damit wir kein "Korkengeld" bezahlen mussten, tranken wir unseren "importierten" kühlen Tropfen, der sich auf die Begegnung mit dem Matjes freute, an unserem Stammtisch am Markt. Nach dem Essen hatten wir noch viel Zeit, bevor es nach Hause ging, und jeder versuchte ein bisschen Glück in

Glückstadt zu finden. Einige von uns fanden es in der Gestalt des freundlichen Küsters, der uns den Einfluss in die Begierde unseres Objektes gewährte: die Glückstädter Kirche am Marktplatz. Wir ließen uns Zeit, um die Kirche eingehend zu besichtigen und inne zu halten. Ein anderes Mitglied fand sein Glück an einem ruhigen, sonnigen Plätzchen am Hafen bei einem guten Glas Wein, und die anderen ließen sich von der bekannten Glückstädter Bäckerei überzeugen, von den köstlichen Keksen und dem Brot etwas mit nach Hause zu nehmen.

Unsere Gäste, das Bramfelder Ehepaar Hanne und Carl Siemsen, deren Herz immer noch für den Stadtteil Eppendorf schlägt, genossen die Zeit mit uns, und wir schieden als Freunde. Es war ein gelungener und fröhlicher Ausflug nach Glückstadt. Ich danke allen, die dabei waren. Es war so ein schöner Tag mit Euch. B.S.

## In eigener Sache:

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Eppendorfer Bürgerverein zieht mit seinem Büro um. Zwar bleiben wir im Haus, aber es könnten sich Konsequenzen daraus ergeben, welche heute, bei Redaktionsschluss, noch nicht erkennbar sind. So ist es z. B. möglich, dass wir eine Zeit unter der EBV-Nummer nicht erreichbar sind, obwohl alles in die Wege geleitet ist. In wichtigen Fällen rufen Sie dann bitte ein Vorstandsmitglied unter seiner privaten Telefonnummer an, siehe Seite 4.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Heinz Körschner

anders denken • anders leben • anders feiern  
anders bestatten

## trostwerk

Weidenallee 21, HH Eimsbüttel  
Erikastraße 42, HH Eppendorf  
(040) 43 27 44 11

www.trostwerk.de



# BESTATTUNGSINSTITUT

## ERNST AHLF

Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg  
Tag- und Nachruf 48 32 00



**Liebe Eppendorfer,**  
unser alljährlicher Grillabend findet statt.

**Wann?** Freitag, den 29. Juli 2011 ab 18.00 Uhr

**Wo?** Im Bootshaus des WSAP's (Wassersportabteilung der Polizei Hamburg), Ise-kai 12ö

Essen und Trinken zahlt jeder selbst.

**Gäste sind - wie immer - herzlich willkommen**

Es gibt Fleisch, Würstchen, Salate (ohne EHEC-Erreger)

**Verbindliche Anmeldung** bitte bis Donnerstag, den **21. Juli 2011** bei Hilke Sioli. Tel. 46 77 66 30 oder per Fax 46 77 66 32 oder per E-Mail: hilke.sioli@t-online.de

**Hilke Sioli**



## INHALT

### Eppendorfer Bürgerverein

Termine	2
Matjessessen in Glückstadt	2
Regentour nach Neuendorf/Elmshorn	3
Bürgerbeteiligung	3
Glückwünsche, Kontakte	4
Adventsfahrt ins Frankenland	5
Nachts im Miniatur-Wunderland	10

### Eppendorf im Gespräch

Die Meinungen der Eppendorfer	6
Die anderen Kirchen in Eppendorf	8
125 Jahre Ansehshöhe	9
Sitzungsprotokoll	16
Etwas Erfreuliches	16

### Eppendorfer Termine

Kirchliche Nachrichten	14
Veranstaltungen	15

### Und sonst noch...

Bilderrätsel	5
Mitschülersuche	10
Engagement für den Marie-Jonas-Platz	13
Rezepte	10 + 16

## MOTTO

*Für den Fleißigen hat die Woche sieben Heute, für den Faulen sieben Morgen.*

\*\*\*\*\*

*Es ist nett, wichtig zu sein. Aber es ist wichtiger, nett zu sein.*

## IMPRESSUM

### der Eppendorfer

**Herausgeber:**  
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875  
Martinstraße 33, 20251 Hamburg,  
Tel. 040/46 96 11 06.  
EBV1875@t-online.de

**Schriftleitung:** Heinz Körschner, 1. Vors. des EBV,  
Tel. 040/48 17 50, Fax 46 96 11 07.

**Anzeigen und Herstellung:** A&C Druck und Verlag GmbH Gerhard Balazs, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg, Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50, eppendorfer@auc-hamburg.de

**Druck:** net(1)print, Sternstr. 68, 20357 Hamburg, Tel. 040/42 1069 69, info@netprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage z. Z. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonnement 24,- Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

## Regentour (33 km) nach Neuendorf / Elmshorn am 19.6.2011

Die Wettervorhersage verhieß nichts Gutes, aber nach unserem Motto "Es gibt kein schlechtes Wetter für Radfahrer, nur schlechte Bekleidung!" trafen sich dennoch sieben hartgesottene EBVer und zwei Gäste, um dem Wetter zu trotzen. Am morgendlichen Treffpunkt war es noch ganz schön, aber kurz hinter Haseldorf / Klevendeich erwischte es uns dann eiskalt: Regen und Windböen von vorn! Auch ein Wechsel auf Regenzeug konnte nicht verhindern, dass wir pitschnass wurden. Dieser Regentag hatte es in sich, nicht zu vergleichen mit dem

ersten Tag unserer Radtour im Münsterland oder vor 2 Jahren in Meck-Pom. Wir beeilten uns und überquerten das Krückau-Sperrwerk rechtzeitig. Um 12.30 Uhr erreichten wir unser Ziel, das Landhaus Matjens in Neuendorf. Vor Nässe tiefend kamen wir an und wurden aufs Herzlichste begrüßt, weil wir es trotz aller Widrigkeiten geschafft hatten. Die Pfützen, die sich um uns herum ansammelten, ignorierten wir, und das Personal war sehr nachsichtig.

Nun konnten wir unseren Heißhunger am Matjes- bzw. Schlemmerbuffet stillen.

Zurück ging es Richtung Elmshorn und mit der Bahn nach Hause.

Ihr werdet verstehen, liebe Leser, dass wir an diesem Tag keine Fotos gemacht haben.

Diese Tour möchten wir gerne mal bei schönem Wetter unternehmen, möglichst mit Rückenwind auf der Heimfahrt. Das macht dann bestimmt noch viel mehr Spaß. Das Landhaus Matjens ist auch noch eine zweite Tour wert.

Ich danke allen, die die verregnete Fahrradtour mit mir tapfer durchgestanden haben.

**B.S.**

## Bürgerbeteiligung

### Mitdiskutieren im Eppendorfer Bürgerverein

Vor dem Hintergrund der immer zahlreicher werdenden Nichtwähler möchte der Eppendorfer Bürgerverein von 1875 sein ureigenes Anliegen, nämlich die Bürgerbeteiligung an kommunalpolitischen Themen zu fördern, erneut deutlich hervorheben. Wir bieten ein neutrales Diskussionsforum.

Seit Gründung der Bundesrepublik ist es den Bürgervereinen nicht mehr möglich, eigene Vertreter in die Bürgerschaft oder Bezirksversammlung zu entsenden. Seitdem bestimmen die Parteien das politische Geschehen mit dem Ergebnis, dass Meinungen und Stellungnahmen zu den verschiedensten Angelegenheiten von Bürgern – ob in der Sache betroffen oder nicht – kaum ausreichend zur Kenntnis genommen werden. Die Ursachen hierfür sind vielfältig.

Hier möchte der EBV das

Instrument der Bürgerbeteiligung erneut aktivieren, um dem Bürger selbst einen alle Parteien umfassenden Überblick über das jeweilige Thema zu geben.

Der Bürger selbst kann bei einer entsprechenden Bündelung seiner eigenen Interessen unabhängig von Parteien seine Vorstellungen am besten durchsetzen.

Einen Anfang möchten wir am Montag, 5. September 2011 um 19.00 Uhr in den Räumen des Alster-Canoe-Club machen. Wir haben für diesen Tag die

Fraktionsvorsitzenden aller in der Bezirksversammlung vertretenen Parteien zu einer offenen Diskussionsrunde eingeladen.

Hier soll jede Partei Gelegenheit erhalten, uns das Programm der jetzt begonnenen Legislatur, speziell mit seinen Auswirkungen für Eppendorf, vorzustellen und mit uns zu diskutieren.

Jeder Eppendorfer ist herzlich eingeladen und aufgefordert sich zu beteiligen.

**HHH**

**In eigener Sache:  
Das Redaktionsteam von „der Eppendorfer“  
wünscht sich Unterstützung!**

Haben Sie Spaß am Schreiben? Möchten Sie über Ihre Erlebnisse in Eppendorf berichten oder über interessante Menschen in Ihrer Nachbarschaft?

Wir freuen uns auf Ihre Texte und Fotos, die Sie uns bitte per Mail an Redaktion@EBV1875.de schicken.



# Wir gratulieren zum Geburtstag

## Juli

- 10.07. Klaus Bremer
- 11.07. Gerhard Heymann
- 12.07. Kristine Meyer
- 7.13.07. Ulrike Daut
- 7.14.07. Paul Haarmeyer
- 7.14.07. Manfred Lühring
- 14.07. Peter Niemeyer
- 17.07. Antje Holtz
- 19.07. Karin Fischer-Düsterhoff
- 20.07. Manfred Fürstenau
- 20.07. Prof.Dr. Folkert Bode
- 21.07. Dr. Jan Freitag
- 22.07. Jörn Schmitt
- 24.07. Dr.Hans-Hermann Blunck
- 24.07. Anne-Kathrin Wirth
- 25.07. Alfons Meyer
- 25.07. Dierk Brüsch
- 26.07. Marlene Gronwald
- 26.07. Olaf Carlberg
- 26.07. Gisela Gooß
- 27.07. Björgt-Erik Torke
- 28.07. Elisabeth Sostmann
- 29.07. Susanne Fedeler
- 29.07. Joachim Keil
- 30.07. Roland Gäbele
- 30.07. Dr. Anne Meister

- 05.08. Günter Leiser
- 08.08. Wolfgang Koschmieder
- 08.08. Irmgard Orthaus
- 08.08. Christiane Wirth
- 08.08. Heinz Lehmann
- 09.08. Helmut Carl
- 09.08. John Groves
- 09.08. Heidemarie Geisler
- 09.08. Monika Alwardt
- 11.08. Uwe Bergmann
- 12.08. Elisabeth Dammann
- 12.08. Ilse Niemeyer



- 14.08. Klaus Buller
- 14.08. Elke Karsten
- 15.08. Ulla Cohrs
- 15.08. Irene Müller
- 15.08. Karin Müller
- 16.08. Erika Schmitt-Abel
- 17.08. Gabriele Albersmann
- 17.08. Birgit Königer
- 18.08. Jutta Janda
- 18.08. Jutta Kroll
- 19.08. Klaus Westhoff
- 19.08. Irmgard Matthies
- 20.08. Gert Seeger
- 20.08. Nicole Adams
- 20.08. Brigitte Fritz

- 20.08. Hilke Sioli
- 21.08. Rolf Lefèvre
- 22.08. Brigitte Schildt
- 23.08. Irene Bensien
- 23.08. Stefan TV Ström
- 24.08. Hanne Kunisch
- 24.08. Monika Lehmann
- 24.08. Marga Bauernfeind
- 26.08. Gisela Weibchen
- 29.08. Jürgen Sobisch

## September

- 01.09. Christa Schwanke
- 01.09. Günther Wüstenberg
- 01.09. Georg Werner
- 02.09. Nang Pong Wielengowski
- 03.09. Heinz Körschner
- 03.09. Lieselotte Kramer
- 03.09. Iris Stolte
- 04.09. Prof.Dr. Ernst Heumann
- 05.09. Helga Thiede
- 07.09. Wilma Grimm
- 07.09. Hannelore Bartsch
- 09.09. Elisabeth Reinholtz
- 09.09. Ute Schmitt
- 09.09. Birgit Graack

## August

- 02.08. Rosemarie Kude
- 02.08. Christine Barnekow
- 03.08. Dirk Schmütsch
- 05.08. Georg Schulemann

**Wir begrüßen  
neue Mitglieder  
Ulrike Langerbeins  
Woldsenweg  
Bei uns sind Sie willkommen!**



## Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Martinistr. 33 ·  
20251 Hamburg  
Tel. 46 96 11 06  
e-mail: ebv1875@t-online.de

**www.info-eppendorf.de** – den Link > »Bürgerverein« klicken. Unter **www.der-eppendorfer.de** können Sie auch in zurückliegenden Ausgaben unseres Magazins »der Eppendorfer« nachlesen.

### E-Mail-Adressen nach Themen:

**Vorstand@EBV1875.de**  
**Redaktion@EBV1875.de**

**Bankverbindung:  
Commerzbank  
BLZ 200 400 00  
Konto-Nr. 32/58 001**

### VORSTAND:

**1. Vorsitzender: Heinz Körschner**  
Nissenstraße 16, 20251 Hamburg  
040/48 17 50 · Fax 040/46 96 11 07  
H.Koerschner@EBV1875.de

**2. Vorsitzender: Günter Weibchen**  
Wildermuthring 96, 22415 Hamburg  
040/520 82 63 G.Weibchen@EBV1875.de  
Festausschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

**1. Schriftführerin: Brigitte Schildt**  
Brabandstraße 57, 20251 Hamburg  
040/513 33 34 B.Schildt@EBV1875.de  
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

**2. Schriftführerin: Monika Körschner**  
Nissenstraße 16, 20251 Hamburg  
040/48 17 50, M.Koerschner@EBV1875.de  
Protokolle, Festausschuß

**Schatzmeister: Helmut Thiede**  
Eppendorfer Landstr. 36, 20249 Hamburg  
040/47 85 40 H.Thiede@EBV1875.de  
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

### Beisitzer:

**Heinz Lehmann**  
Am Kaiserkai 47, 20457 Hamburg  
040/46 47 46 H.Lehmann@EBV1875.de

**Irene Müller**  
Heider Straße 11, 20251 Hamburg  
040/48 84 43 I.Mueller@EBV1875.de  
Festausschuß

**Peter Niemeyer**  
Husumer Straße 37, 20249 Hamburg  
040/48 36 96  
besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

**Hilke Sioli**  
Geffckenstraße 32, 20249 Hamburg,  
040/46 77 66 30 H.Sioli@EBV1875.de  
Sozialarbeit, Glückwünsche

**Zugewählte Beisitzer:  
Ernst Wüsthoff**  
Griesstraße 45, 20535 Hamburg  
040/200 82 87 E.Wuesthoff@EBV1875.de  
besondere Anlässe

**Herma Rose**  
Eppendorfer Landstr.154, 20251 Hamburg  
040/48 72 05  
Büro, Kommunales

**Hans-Helmut Homann**  
Schrammsweg 33d, 20249 Hamburg  
Tel.+ Fax 040 / 47 66 68  
H.H.Homann@EBV1875.de

**...und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...**

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

**MITGLIED WERDEN**

## Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ e-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil / tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 / mtl. Beitrag ab € 2,00 / Paare ab € 3,00

### EINZUGSERMÄCHTIGUNG Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag

halbjährlich  jährlich von meinem Konto einzuziehen.

Geldinstitut \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

Konto-Nummer \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# Die Adventsfahrt geht ins Frankenland

Die Adventreise zu den Weihnachtsmärkten soll dieses Jahr ins Frankenland führen. Meine noch nicht ganz abgeschlossene Planung sieht Folgendes vor:

Am Sonntag, den 11.12.2011 (3. Advent) fahren wir mit dem Bus (Fahrer Reiner Ludwig Reimer) um 08.00 Uhr am U-Bahnhof Kellinghusenstraße ab.

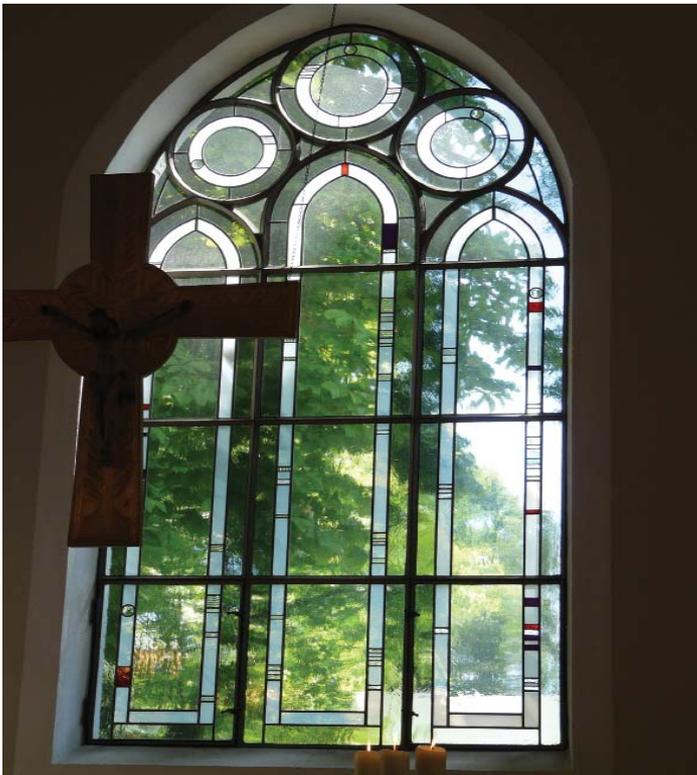
Über die A 7 und A 6 geht es nach Anbach in das Hotel Fantasie (3 Sterne). Dort bleiben wir bis zum Mittwoch, den 14.12.2011 (3 Übernachtungen mit HP). Von dort werden wir dann am Montag nach Nürnberg zum Christkindlesmarkt und am Dienstag nach Rothenburg o.d.T.

zum Weihnachtsmarkt fahren. Ansbach selbst hat auch einen Weihnachtsmarkt in der Altstadt. Der voraussichtliche Preis für das Hotel mit HP (3 Gänge Menü), Busfahrt und die Fahrten nach Nürnberg und Rothenburg beträgt in EZ 256,00 und im DZ 235,00 pro Person. Es stehen 11 Einzelzimmer und 19 Doppelzimmer zur Verfügung. Ich bitte um baldige Anmeldung, damit ich meine Planung abschließen kann. Gäste sind auch auf dieser Reise willkommen.

Anmeldungen bitte Tel.: 040 5208263 oder per E-mail: G.Weibchen@EBV1875.de

**Günter Weibchen**

## Bilderrätsel des Monats Juli



### Wo finden Sie dieses Kunstwerk ?

Der Eppendorfer verlost unter allen Einsendern 1 Essen für zwei Personen bei Sandro inkl. 1 Flasche Wein, 1 Flasche Wein aus dem Weinhaus Gröhl sowie 1 Buch. Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 20.08.2011 an: A&C Druck und Verlag GmbH, Frau Dunkel, Waterlooohain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Bilderrätsellösung und Gewinner vom Juni

Turmhaube Ecke Eppendorfer Landstr. / Hegestieg

### Die Gewinner sind

**U. Kutzleb, J. Westphal-Schimper und C. Stooß.**

**Herzlichen Glückwunsch!**

## WOLFFHEIM WOLFFHEIM IMMOBILIEN

Welche Fragen haben Sie ?

**Immobilien-Sprechstunde**  
Mittwoch, 17. August, 17 - 19 Uhr

Wir beraten Sie zu allen Immobilien-spezifischen Themen und beantworten Ihre Fragen - kostenlos und unverbindlich.

Telefon 460 59 39  
Email info@wolffheim.de  
Eppendorfer Landstraße 32  
www.wolffheim.de

Ihr Immobilien-Partner in HH-Eppendorf



## Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht



Bestattungsinstitut St. Anskar  
**Adolf Imelmann & Sohn**  
GMBH

Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk



22303 Hamburg-Winterhude · Mühlenkamp 44 · Telefon (040) 270 09 21

### Spezial Bereiche

Messung nach BGV A3

»Jura« Kaffeemaschinen  
Kundendienst

Biologische Elektroinstallation

## ELEKTROTECHNIK WOLFGANG LAY



Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen  
Biologische Installation · Beratung · Verkauf · Service

Mit unserer  
Erfahrung  
in Ihre Zukunft.

Alsterdorfer Straße 208  
22297 Hamburg  
www.wlay.de

Tel. 040/514 97 5-0  
Fax: 040/51497540  
info@wlay.de

## der Eppendorfer hat eine neue Adresse für Ihre Werbung

**a&c** Druck und Verlag GmbH · Gerhard Balazs

Waterlooohain 6-8 · 22769 Hamburg · Tel. 040/43 25 89-0 · Fax -50  
e-Mail: kontakt@auc-hamburg.de - www.auc-hamburg.de



Wir drucken den Eppendorfer · Was dürfen wir für Sie tun?

Briefpapier · Flyer · Prospekte · Broschüren u.v.m.

Heute gebracht... **netprint** ...Morgen gemacht!!  
Die freundliche Druckkompetenz

**DRUCK UND PAPIERVERARBEITUNG**

Sternstraße 68 · 20357 Hamburg  
Tel. 040 - 42 10 69 69 · Fax 040 - 42 10 69 88

# Was schätzen Sie an Eppendorf ganz besonders?



Luca Lemmermann: "Ich finde den Marie-Jonas-Platz heute viel schöner als vor dem Umbau, auch die Geschäft gefallen mir jetzt besser. Hier treffe ich mich oft mit meinen Freunden. Was Eppendorf fehlt, ist ein Platz zum Skaten!"



Betty Timpe: "Zur Zeit lebe ich auf dem Land, aber ich suche hier eine Wohnung, denn ich finde es in Eppendorf viel schöner, auch für meine kleine Tochter!"



Anja Morgenstern: "Mir gefallen besonders die vielen Parks und die Nähe zum Wasser!"



Thomas Haindl: "Es gibt hier in Eppendorf sehr viele Kinder, das macht den Stadtteil so lebendig!"



Robert Etten: "In Eppendorf trifft man viel nette und entspannte Leute. Und außerdem gibt's hier leckeren Kuchen!"



Meral Sager: "Es gibt viele tolle Spielplätze, auf die ich mit meinem Kind gehen kann. In Eppendorf fühle ich mich einfach wohl!"



Thomas Helmer: "Man kann hier nicht nur wunderschön wohnen, sondern auch sehr gut einkaufen und essen gehen!"

**DIE EPPENDORFER  
FACHKOMPETENZ  
FÜR IHRE IMMOBILIE**

**IMMOBILIENBÜRO  
SCHMÜTSCH**

**ERHOLSAME URLAUBSZEIT**

Sommerzeit ist Urlaubszeit! Vielleicht tragen Sie das Vorhaben für den Verkauf Ihrer derzeitigen Immobilie schon länger mit sich herum und nutzen nun die



freien Tage, um sich konkreter mit diesem Gedanken auseinanderzusetzen. Bei den Planungen treten häufig viele Fragen auf, die ich Ihnen gern als Ihr Fachmann beantworten möchte. Sie können mich sowohl telefonisch, als auch per E-Mail jederzeit erreichen. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie schöne und erholsame Sommermonate. Kommen Sie gesund zurück nach Eppendorf!

Bis bald, Ihr

Dirk Schmütsch

Dipl.-Immobilienökonom (ADI)

LEHMWEG 26 - 20251 HAMBURG - FON 040/43 27 57 60 - FAX 040/43 27 57 59  
WWW.IMMOBILIEN-SCHMUETSCH.DE - DS@IMMOBILIEN-SCHMUETSCH.DE

**NEUERÖFFNUNG\*\*\* NEUERÖFFNUNG\*\*\* NEUERÖFFNUNG\*\*\***

# Thiên Hương

*vietnamesisches Restaurant*

Der Großvater von Tu Nguyen, eröffnete bereits Anfang der 60'iger in Vietnam ein Restaurant namens Thien Huong. Übersetzt bedeutet Thien Huong "himmlische Düfte", die für die landestypischen frischen Kräutern und Zutaten wie der Fischsoße, dem Koriander, dem vietnamesischen Basilikum, dem Ingwer, dem Zitronengras und der Sojasoße Raum füllend den Gästen beim Hineinkommen ins Restaurant entgegen strömten. Dort präsentierte er seinen Gästen landestypische Zubereitungen der regionalen vietnamesischen Küche. Hierzu gehörten gedämpfte Aalröllchen. Eine Zubereitung aus Schweinefleisch in Süßwasser gewickelt und gedämpft mit schwarzen Bohnen, Pilzen, Chili und Glasnudeln. Oder die Reisnudelsuppe mit Rindfleisch, Sojasprossen, frischem vietnamesischen Basilikum und Koriander. Als Vorspeise kreierte Thien Huong einen Mangosalat mit Garnelen, getrockneten Schrimps, Chili, Zwiebeln, Knoblauch und frischem Koriander. Eine weitere Spezialität des Hauses ist der Feuertopf mit Meeresfrüchten für 2 Personen. Verschiedene Fischvariationen, Garnelen, Gemüse und Reisnudeln werden direkt am Tisch

zubereitet. Familienrezepte, die der Inhaber Tu Nguyen traditionsbewusst heute seinen Gästen aufischt. Ungewöhnliche Kreationen, die das kulinarische Vietnam ein Stück weit nach Hamburg Eppendorf näher holen. Aus Liebe zu seinem Heimatland und der asiatischen, traditionellen Küche verbunden, eröffnete Tu Nguyen jetzt sein eigenes Restaurant "Thien Huong" im Lehmweg 49 in Eppendorf. Der Eingangsbereich symbolisiert dem Gast bereits beim Eintritt ins Restaurant, die Lebensphilosophie des Inhabers: Bambus, im grünen Farbton, steht für Schutz des Lebens, der Kultur, dem Haushalt und den Gegenständen: Raum zu schenken für die tiefe Verwurzelung zum fließenden Leben. Tu Nguyen bietet seinen Gästen landestypische Gerichte an. Neben vegetarischen Köstlichkeiten, gibt es landestypische Spezialitäten der asiatischen Küche mit Schwein, Rind, Huhn, Ente und Meeresfrüchten. Zudem sehr lobenswert: sämtliche, erlesene Köstlichkeiten der Speisekarte werden ohne Zusatz von künstlichen Geschmacksverstärkern zubereitet. Das landestypische Restaurant ist momentan von 17.00 bis 22.00 Uhr geöffnet. Ein Mittagstisch

wird in Kürze von 11.30 bis 15.00 Uhr für Sie bereit. Tu Nguyen: "Kommen Sie, lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen

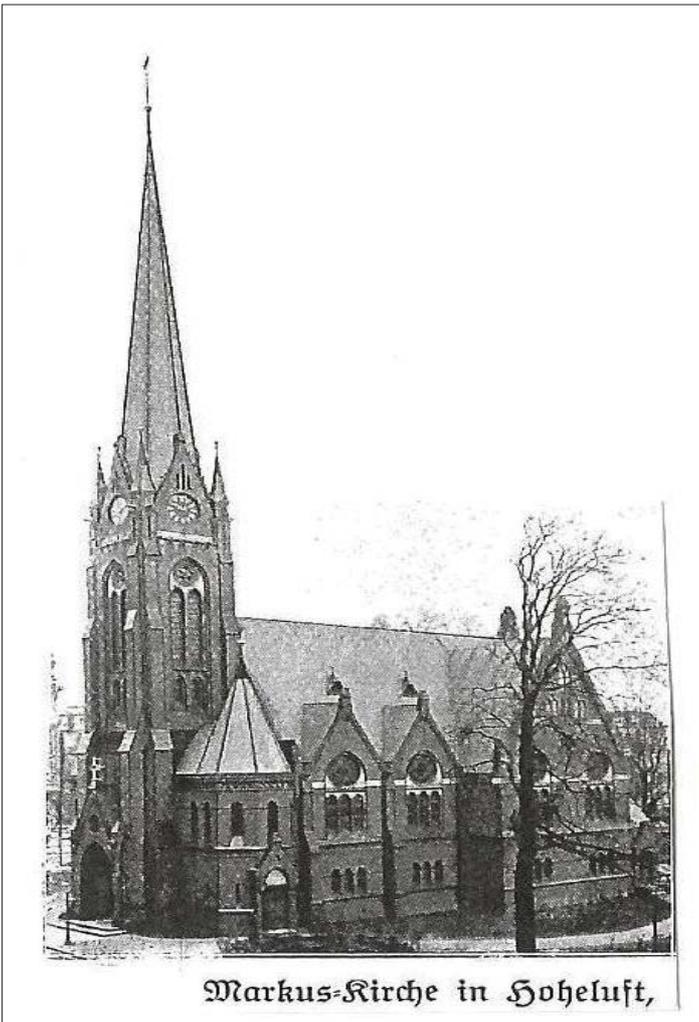
und erleben Sie ein Stück weit die asiatische Lebensphilosophie: Harmonie im Fluss des Lebens ! **AD**



Lehmweg 49  
20251 Hamburg

Tel. 040 / 87099222  
Fax 040 / 87099223  
Mail: info@thienhuong.de  
www.thienhuong.de

# Die anderen Kirchen in Eppendorf



Markus-Kirche in Hoheluft,

Nicht gemeint ist die St. Johannis-Kirche und auch nicht behandelt werden die Neuapostolische Kirche am Abendrothweg und die Ebenezer-Kirche Ecke Löwenstraße/Abendrothweg.

Es geht um die St. Markus-Kirche und die St. Martinus-Kirche; erwähnt werden soll auch die St. Anskar-Kirche, auf deren Jubiläum noch besonders eingegangen wird.

Bei den beiden erstgenannten Kirchen haben wir gleichartige Baumerkmale, die es sonst nur noch einmal in Hamburg, nämlich in Schnelsen, und auch ansonsten in Deutschland nur an insgesamt 41 Kirchen gibt.

Sowohl die St. Markus-Kirche

als auch die St. Martinus-Kirche sind sogenannte "Bartningsche Notkirchen". Nach dem letzten Kriege waren in Hamburg ebenso wie zahlreiche Wohnbauten auch viele Kirchen ein Opfer der Luftangriffe geworden, so auch unsere St. Markus-Kirche. Ältere unter uns Eppendorfer Bürgern erinnern vielleicht noch ihr früheres Aussehen, das in einem Bild wiedergegeben wird; es ist ein Foto aus dem 1. Band "Hamburg und seine Bauten", 1914. Erbaut war die St. Markus-Kirche durch den Architekten Hugo Groothoff im Stile der Neugotik. Grund für ihren Bau auf ehemals Gosslerschem Besitz 1898/1899 war der starke Bevölkerungsanstieg in

Eppendorf als Folge der Entwicklung vom Dorf zur Vorstadt (1871/74) und zum Stadtteil (1874). Die Eppendorfer St. Johannis-Kirche war nicht mehr in der Lage gewesen, die kirchliche Versorgung aller Bevölkerungskreise sicher zu stellen.

Auch nach dem Kriege hatte es in Eppendorf wiederum einen Bevölkerungszuwachs gegeben. Es war nicht weitflächig zerstört worden und deshalb zum Zufluchtsort von Bombenopfern und Flüchtlingen aus den deutschen Ostgebieten geworden. Dieser erforderte auch eine vermehrte kirchliche Versorgung. Mit Hilfe einer Zuwendung von 40.000 Dollar aus Mitteln, die der Lutherische Weltbund zur Verfügung gestellt hatte, konnte an den Wiederaufbau dieser Kirche gedacht werden. Aber kein vollkommener Aufbau wurde geplant. Im Rahmen der Spendenaktion war ein Notprogramm entwickelt worden. Dieses sah vereinfachte Aufbauaktionen vor, und ihr Architekt war Otto Bartning. Er hatte ein einheitliches Holzkonstruktionssystem entwickelt, das in die St. Markus-Kirchenruine eingesetzt wurde und unter Einbeziehung des erhalten gebliebenen Chores zu einer neuen und in sich durchaus homogen wirkenden Kirche wurde. 1949 konnte St. Markus wieder eingeweiht werden.

Auch die St. Martinus-Kirche ist aus der notwendigen kirchlichen Versorgung infolge des Bevölkerungsanstiegs in Eppendorf entstanden. Die St. Johannis-

Kirche war auch im Osten und Norden Eppendorfs an ihre Grenzen gestoßen, und das war der Anlass zu einem neuen Kirchenbau. Und wiederum wurde Otto Bartning in Anspruch genommen. Er gestaltete auch unsere St. Martinus-Kirche im Stil des Notkirchen-Stils. Die Baustruktur ist fast die gleiche wie in der St. Markus-Kirche, nur der Chorraum ist einbezogen. Zwei Abbildungen zeigen uns dieses (aus "Die Kirchen der Hamburgischen Landeskirche", Archiv der Landeskirche).

Unsere St. Martinus-Kirche wurde ebenfalls 1949 eingeweiht als zweite Gemeindekirche. 1956 wurde sie die Kirche unserer neuen Gemeinde Sr. Martinus.

Es ist bemerkenswert, dass wir in Eppendorf zwei der Bartningschen Notkirchen bei uns haben, die nun eigentlich keine Notkirchen mehr sind, sondern zu dauerhaften Gotteshäusern geworden sind in einem einmaligen Baustil.

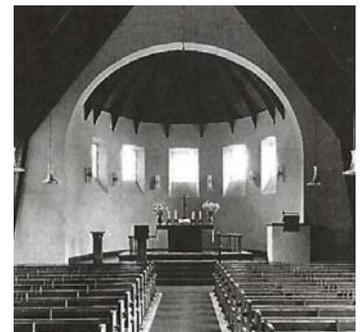
Unsere dritte – andere – Kirche ist die St. Anskar-Kirche, sie soll hier nur kurz erwähnt werden. Eigentlich ist sie gar keine Eppendorfer, sondern eine Lokstedter Kirche, die später zu einer Eppendorfer geworden ist. Ihr Hauptanliegen ist Seelsorge im sozialen Umfeld der Stiftung Ansharhöhe. Sie ist aber auch Gemeindekirche (geworden).

(Fundstellen: Gemeindeinformationen St. Markus 1899/1949/2009; St. Martinus Gemeinde-Nachrichten, Dezember 1999).

P.N.



St. Markus, Hamburg-Hoheluft



St. Martinus



## top o top

Diese kleine Boutique gibt es schon seit 34 Jahren in der Eppendorfer Landstraße 92. Sie finden hier exklusive und ausgefallene Damenmode nicht nur in Salatgrößen, sondern auch in Genießergößen. Frau l'Etienne und Frau Franke beraten Sie sehr gern, freundlich und kompetent. **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 11 bis 19 Uhr, samstags 10 bis 17 Uhr.

# Anscharhöhe feiert 125-jähriges Jubiläum

Das Sommerfest findet am Samstag, dem 20. August, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt



Kirchenfenster



Annegrethe Stoltenberg



Günther Poppinga



Wolfgang Kopitzsch

Das sieben Hektar große Areal kaufte Ende des 19. Jahrhunderts der Pastor Carl Wilhelm Theodor Ninck, der von 1834 bis 1887 lebte. Eppendorf war zu dieser Zeit noch ein Dorf und das Nedderfeld im wahrsten Sinne des Wortes ein Feld. Das Geld für den Kauf erhielt Ninck von der Kaufmannstochter und Wohltäterin Emilie Auguste Jenisch. Den zuvor gegründeten Anschar-Armenverein seines Vorgängers baute der Pastor stetig aus. Neben der Seelsorge kümmerte er sich um die Ausbildung und Anstellung von Diakonen. Neue Häuser wurden erbaut, um den ständig mehr werdenden Bedürftigen im Alter mit Pflege und Fürsorge zur Seite zu stehen. 1929 wurden geistig behinderte Menschen aufgenommen, und ein Mütterheim entstand. Der Pastor organisierte Veranstaltungen und Gemeindeabende für alle Gemeindeglieder, unabhängig von der gesellschaftlichen Stellung. So wuchs eine Gemeinschaft heran, die vor allem schwachen und hilfsbedürftigen Menschen genügend Platz in ihrer Mitte gab.

Diese Gemeinschaft überdauerte alle gesellschaftlichen Veränderungen und lebt auch heute, nach 125 Jahren, im gleichen Gemeinschaftssinn wie zu ihrer Gründung: soziale Verantwortung gegenüber dem Nächsten, getragen in der Gemeinschaft im christlichen Glauben.

Zum Auftakt der Feierlichkeiten am 1. Juni 2011 fand der Festgottesdienst statt. Geladene

Gäste aus Politik und diversen Firmen, Honoratioren, Mitarbeiter und Anwohner fanden sich in der kleinen Kirche ein. Es wurden kirchliche Lieder gesungen, aus der Bibel gelesen und der festlichen Musik von Händel gelauscht. Den musikalischen Rahmen gestalteten Friederike du Vinage (Sopran), Peter Schultze (Violine) und Gisela Thobaben an der Orgel. Lob und Anerkennung für diese meisterhafte Leistung, die direkt aus dem Herzen kam und die Herzen der Gäste überquellend ließ. Die Kirche spiegelt den Sinn und Zweck der Gründung beispielhaft wider. Den Menschen wird Unterstützung angeboten und

ein Zuhause geschenkt, die Gemeinschaft bietet Hilfe in jeglicher Form an. Sei es mit einem Gebet oder einer Predigt, durch die Musik oder in ganz

praktischer Weise.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden Grußworte gesprochen, u.a. von Annegrethe Stoltenberg, Landespastorin und Leiterin des Diakonischen Werkes mit "dem konkreten Dank an alle Menschen, die das vor 125 Jahren begonnene Werk jetzt weiterführen und Nächstenliebe verwirklichen".

Der Bezirksamtsleiter Hamburg-Nord, Wolfgang Kopitzsch, lobte, "wie sinnvoll und kreativ die Stiftung Anscharhöhe sich ständig weiterentwickelt zum Wohle der Menschen, die dort leben und als ein wichtiges Zentrum sozialen Lebens im Bezirk Hamburg-Nord".

Günther Poppinga, Vorstand der Stiftung Anscharhöhe, lädt "herzlich zu einer Geschichtsreise - Damals 1886 & Heute 2011 - ein. Stöbern Sie in unserer Festschrift und seien Sie herzlich willkommen in unserer Ausstellung in der Wäscherei".

Die Menschen, die in der Ein-

richtung arbeiten, verdienen großes Lob und Anerkennung. Sie haben in ihrem Beruf ihre Berufung gefunden. Sie leben und arbeiten in einer motivierenden Gemeinschaft im Sinne von Nächstenliebe und Verantwortung Schwächeren gegenüber. Hut ab!

AD



ANSCHARHÖHE  
EPPENDORF

*Unser Platz zum Leben*



Starten Sie durch!  
Beginnen Sie jetzt mit dem Training.

- Laufen | Walken | Inline
- Gesundheitstraining (Rücken)
- Gewichtsreduktion
- Flexibilitätstraining
- Pilates
- Rückbildung
- Schwangerschaftsgymnastik
- Firmen-Fitness
- Golf-Fitness

### Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg!

Lassen Sie sich von mir und meiner Sportbegeisterung anstecken und stehen Sie nicht mehr allein ihren Zielen gegenüber. Mit meiner Kompetenz und Erfahrung als Personal-Trainerin, stehe ich Ihnen ab jetzt als starke Partnerin zur Seite.

Ich biete das optimale Training für ihren Körper.

meral  
**SAGER**  
personaltraining & allgemeine fitness

Personaltraining & Allgemeine Fitness



**Meral Sager**  
Personal Trainerin  
**Handy** 0172.5191121  
**E-Mail** info@sager-pt.de  
**Web** www.sager-pt.de

## Wer erkennt sich auf dem Foto wieder?



Abgangsjahrgang 1959 Erikaschule, Lehrer Herr Schindler.

Bitte melden bei Heidemarie Miosga geb. Koepke, e-mail: Heidemarie.Miosga@t-online.de oder Tel: 040-606 55 29

### Rezept für den Juli

#### Apfel-Porree-Salat

##### Zutaten für 4 Personen:

- 500 g Äpfel z.B. Elstar
- 5 EL Zitronensaft
- 300 g Porree
- 200 g Fleischwurst
- 1 Becher Schlagsahne
- 2 EL Salatmayonnaise
- 1 EL Weißwein-Essig
- 1 TL Zucker
- Salz, Pfeffer

##### Zubereitung:

Äpfel waschen, vierteln, entkernen und in Scheiben schneiden, mit Zitronensaft beträufeln.

Porree putzen und in Ringe schneiden. Im kochenden Wasser etwa 2 Min. blanchieren, kalt abschrecken und gut abtropfen lassen. Die Fleischwurst in Streifen schneiden.

Sahne halb steif schlagen, Mayonnaise und Essig unterrühren, mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Äpfel, Porree und Wurststreifen vorsichtig mischen und mit dem Dressing übergießen. Nach Geschmack entweder frische, gehackte Kräuter darüber streuen oder groben Pfeffer.

Guten Appetit

B.S.

### Zum Thema: "Nachts im Miniatur-Wunderland"

Wenn Sie die größte Modelleisenbahn der Welt in einer ganz besonderen Nacht erleben wollen, dann kommen Sie mit uns ins Miniatur-Wunderland. Bei "der neuen Apotheke", Eppendorfer Landstr. stehen noch 8 Karten zum Preis von Euro 19,50 pro Person zur Verfügung.

Termin: Freitag, den 9.9.2011 von 19.15 bis 23.00 Uhr

Treffpunkt: um 18.30 Uhr an der U-Bahn-Station Baumwall

B.S.

### Ihre Meinung ist uns wichtig!

Sie freuen sich über einen Artikel in unserem Heft? Oder Sie ärgern sich über Alltägliches in Ihrer Umgebung? Schreiben Sie uns unter dem Stichwort „Leserbriefe“, was Sie bewegt! Sie erreichen uns unter Redaktion@EBV1875.de

1996 – 2011



## Einladung

Zur Jubiläumsfeier mit Eröffnung der Kalenderausstellung 2012  
am Montag; den 15. August ab 19.00 Uhr

Anlässlich unseres 15-jährigen Jubiläums können Sie an diesem Abend unter 600 Kalendern den schönsten Kalender 2012 wählen. Unter allen Teilnehmern werden 3 hochwertige Kalender verlost.

**Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen!**

Kunstgenuss Petra von Schmude Hegestieg 14 20249 Hamburg Tel. 46071250 Mo – Fr 10 – 19, Sa 10 – 18 Uhr

## Kultur kann man schenken

*"Im Grunde ist es hübsch, dass die Hamburger ein halbes Jahr im voraus dran denken, was sie sich zu Weihnachten schenken." (schrieb Heinrich Heine an Moses Moser)*

Vor 15 Jahren hat Petra von Schmude in Eppendorf den KunstGenuss, Hamburgs Fachgeschäft für Kalender und Kunstkarten eröffnet. Über 600 Kalender von "Aboriginal Art" bis zum "Zitate"-Kalender bieten alles, was Qualität und Originalität besitzt. In der großen Kalenderausstellung können Sie in aller Ruhe blättern, vergleichen und Ihren Lieblingskalender finden. Einen Überblick über die Kunstgeschichte erhalten Sie durch die 3.000 Kunstkarten, die übersichtlich nach Epochen sortiert an der Wand präsentiert sind. Selbstver-

ständig finden Sie im KunstGenuss auch eine große Auswahl für Ihre persönlichen Gedanken und Glückwünsche.

Dass Qualität, Anspruch und Spaß kein Widerspruch sind, zeigt die kleine und sehr sorgfältige Auswahl an Kinderbüchern. Spiele für Kinder, Erwachsene und die ganze Familie gehören zu Weihnachten wie der Tannenbaum.

Exklusive Geschenkpapiere, unter anderem aus Florenz, veredeln jedes Geschenk.

**Im KunstGenuss werden Sie kompetent beraten und kreativ inspiriert.**



## Salalinda kommt aus dem spanischen Wortschatz und bedeutet: schöne Räume



EXKLUSIVES

HOUSE-KEEPING  
FÜR PRIVATHAUSHALTE

Tel: 040/18169155

Web: [www.salalinda.de](http://www.salalinda.de)



Elisabeth Hernandez Polledo begann Ihre Ausbildung zur Hotelfachfrau in einem kleinen Hamburger Familienbetrieb 1997. Es folgten Stationen in verschiedenen Hamburger Hotels der gehobenen Klasse mit dem Ziel: alles ist möglich, wenn man es nur will. Aus Kuba kommt es für Elisabeth Hernandez Polledo eine große Herausforderung, die Sprache, Mentalität und Lebensart der Deutschen zu erleben und ken-

nen zu lernen. Gleichzeitig faszinierte sie gerade diese Art und Weise. Aufgrund ihrer sehr guten Ausbildung, der Zielstrebigkeit sowie ihrer fundierten Sprachkenntnisse, positionierte sich Elisabeth Hernandez Polledo zur leitenden Hausdame. Im Bereich Housekeeping verstärkte sich ihr Wunsch, Dienstleistungen mit einem sehr hohem Niveau hier in Hamburg im Privathaushalten an zu bieten. So gründete sie zusammen mit ihrem Ehemann, Ralf Niemzig, salalinda. Zusammen mit fünf Mitarbeiterinnen und ihrem Mann bietet sie Privathaushalten neben der professionellen Haushaltsreinigung, eine Unterstützung im gesamten Bereich des Housekeepings an: einkaufen, Babysitting, Hundausführung, bügeln, Behördengänge, Hausbetreuung während der Abwesenheit der Eigentümer. "Die Gestaltung "schöner Räume" auf hohem Niveau ist unsere Profession. Wir sind für Sie in Ihrem Hause tätig, um Ihr Zuhause zu einem besonders schönen Lebensraum zu gestalten, individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und mit der Professionalität gehobenen Standards **AD**



Der Vorstand 2011



## Eppendorfer Bürgerverein von 1875

### Wer wir sind – was wir wollen

**Der Bürgerverein** wurde 1875 gegründet und hat heute ca. 400 Mitglieder.

**Wir sind** unparteiisch, unabhängig und keiner Konfession verpflichtet.

**Wir vertreten** in ehrenamtlichem Wirken die Interessen der Eppendorfer Bürger in kommunalpolitischen Angelegenheiten unseres Stadtteils sowie in den Bedürfnissen des lokalen Handels und Gewerbes.

**Unsere Mitglieder** sind nicht nur Eppendorfer, sondern auch Bürger mit Interesse für den Stadtteil Eppendorf und Bürger mit Geschäftssitz in Eppendorf.

### Wir fördern

- gemeinnützige Aufgaben
- kulturelle Vorhaben
- sportliche Aktivitäten
- soziales Engagement
- Gruppierungen / Vereinigungen die sich diesen Aufgaben in unserem Stadtteil widmen.

### Wir sind aktiv

#### • Besichtigungen, Ausfahrten und Reisen

Das sind Firmen- und Institutionsbesuche, Erkundung unserer Region und mehrtägige Bus-, Fahrrad- und Wanderreisen, wie beispielsweise das jährliche Matjesessen in Glückstadt.

#### • Regelmäßige Veranstaltungen: Wandern, Bowling, Grillabend

Wir praktizieren das gesellschaftliche Miteinander.

#### • Informationsstand auf dem Eppendorfer Landstraßenfest

#### • Wir mischen uns ein und beziehen Stellung

Wir haben das Wohl unserer Mitbürger und einen lebenswerten Stadtteil im Sinn.

#### • Wir bereiten hilfsbedürftigen Eppendorfern eine Weihnachtsfreude

*Bei uns sind engagierte Mitbürger willkommen, die ihre Ideen einbringen möchten und für sich selbst einen geselligen Kreis aktiver Eppendorfer suchen.*

### Was wir den Eppendorfern bieten

#### • Monatliche Mitgliederversammlungen

Mit interessanten Vorträgen und lebhaften Diskussionen.

#### • Herausgabe von „der Eppendorfer“

Das Monatsmagazin für unseren Stadtteil.

#### • Kontakt zur Kommunalpolitik

Durch ständige Besuche von Sitzungen der Bezirksversammlung und deren Ausschüssen sind wir informiert und reden mit.

#### • Monatlicher „Stammtisch“

Der „Klonschnack“ ohne Programm.

#### • Hinweise auf Eppendorfer Sehenswürdigkeiten und Denkmäler

#### • Förderung des Verständnisses und der Kenntnis der Stadtteilgeschichte

#### • Förderung von Literatur in Eppendorf

#### • Verleihung des Ehrenpreises für bürgerliches Engagement

Initiiert und gestiftet vom EBV.



# Engagement für den Marie-Jonas-Platz

Sitzplätze unter Bäumen, Kaffee genießende Besucher unter Sonnenschirmen, vor Ladengeschäften flanierende Bürger Eppendorfs und angeregte Gäste aus anderen Stadtteilen, so zeigten uns Pläne den im Bau befindlichen Marie-Jonas-Platz, ein künftiges Zentrum unseres Stadtteils.

Geschütznährliches Geratter, gestörte Anwohner und unsichere Fußgänger zwischen rasenden jugendlichen Skatern, so sieht an lauen Sommertagen ein kahler Platz aus, unser Marie-Jonas-Platz. Nur an zwei Tagen in der Woche findet hier ein den Platz belebender Markt statt. Ansonsten ist natürliches Grün rar. Technische Gestaltung der Garagendecke stehe einem Baumbewuchs entgegen, so wurde der Eppendorfer Bürger-

verein instruiert. Hier muss doch Abhilfe möglich sein.

Unser Verein zeigte Initiative. In einem "Klönssnack" mit Herrn Marzahn vom Bezirksamt wurden nicht nur von Bürgern kundengegebene Klagen diskutiert, sondern auch über Abhilfe-Möglichkeiten Gedanken ausgetauscht. Auf diesem städtischen Gelände, auf das der Investor keinen Einfluss mehr hat, könnten mehr Bänke, Blumenkübel und Geländeauflockerungen einem Skateboard-Missbrauch entgegenwirken.

Eine Skaterbahn wird künftig in der Loo-gestraße neben dem Hochbahndamm entstehen. Und Jugendliche seien auch ermahnt, meinte Herr Marzahn.

Vielleicht sind wir hier auf einem richti-

gen Wege. In unserer nächsten Versammlung am 5. September dieses Jahres werden wir mit eingeladenen Politikern hierüber reden können. Der Marie-Jonas-Platz kann und muss besser werden. Dann ist er auch unser Eppendorfer Zentrum.

P.N.

## Vorbeugen ist besser als ...

Welche Gefahren nicht nur infiziertes Pflanzengut, sondern auch Infektionen mit sich führen und für die Gesundheit bilden, zeigt eine Ausstellung "Infektionsschutz –

gewusst, wie" im Foyer unseres Bezirksamtes. Zwischen 4. und 22. Juni kann der Bürger sich hier informieren. Akut ist auch dieses Problem nach wie vor.

P.N.

## FISCH ZU VIERT

### Komödie von Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer



Foto: Thomas Grünholz

Fast 30 Jahre lang war Rudolf Diener der drei Schwestern Charlotte, Clementine und Cäcilie Heckendorf. Allein unter Frauen hat er nicht viel zu lachen. Ohne dass die jeweils anderen etwas ahnten, verbrachte er mit jeder Schwester zärtliche Stunden – und erhielt für die treuen Dienste von allen drei Brauerei-Erbinnen das Versprechen, in ihrem Testament berücksichtigt zu werden.

Als Rudolf um eine vorzeitige Auszahlung seines Erbes bittet, wird er vertröstet, da das

Geld in den Papieren der Brauerei angelegt ist. "Ich kann an das Geld nicht heran. Ich müsste erst sterben, Rudolf" – eine Aussage, die sehr unangenehme Folgen für die Damen mit sich zieht...

"Vier tolle Schauspieler, geschliffene Dialoge, Tempo – und ein mit Raffinesse gewürztes Ende. „Dieser Abend wird Ihnen schmecken“ - BILD. „Fisch zu viert“ ist im Grunde eine Mischung aus Brecht und Kesselring, eine Arsen-und-Spitzenhöschen-Frivolität aus der Welt von Herr und Knecht, Sozial-Slapstick inklusive. Was tadellos aufgeht. Der große DEFA-Autor Kohlhaase und seine Koautorin Rita Zimmer beweisen in diesem Komödienklassiker ein tolles Gespür für Boulevard-Rasanz mit Falltür in Richtung des gesellschaftlichen Leichenkellers." Der Tagesspiegel. "Toxischer Spaß mit tollen Stars!" - Berliner Kurier. "Viel Sprachwitz und irre Situationskomik" - BZ, Berlin

**Regie:** Carl-Hermann Risse – mit Judy Winter, Achim Wolff, Rita Feldmeier und Walfriede Schmitt  
**Premiere** am 22. Juli 2011  
**Laufzeit** 22. Juli bis 11. September 2011, täglich außer Montags (Di.-Sa. 19:30 Uhr, So. 18:00 Uhr, an ausgewählten Terminen auch um 15:30 Uhr)

Komödie Winterhuder Fährhaus, Hudtwalckerstr. 13, 22299 Hamburg

**Karten unter:** 040 / 480 680 80, **Online-Tickets** unter [www.komoedie-hamburg.de](http://www.komoedie-hamburg.de)

**Der Eppendorfer verlost 2 x 2 Karten für den 24.08.2011. Bitte senden Sie uns eine Postkarte mit „Fisch zu viert“ bis zum 20.08.2011 mit Ihrer Tel.-Nr. an: A&C Druck und Verlag GmbH, Frau Dunkel, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.**



**GOERNE-APOTHEKE**  
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg  
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

## Bei Fiete



„Bei Fiete“ gibt es nicht nur ein frisch gezapftes Bier, sondern auch die **HSV- & St. Pauli-Spiele LIVE.**  
Inh. „Heiner“ Meinicke  
Martinstr. 30 in 20251 Hamburg  
[www.bei-fiete.de](http://www.bei-fiete.de) · Telefon 040 - 429 164 16  
Mo-Fr ab 15 Uhr · Sa ab 13 Uhr · So ab 15 Uhr

## Sensuelle

Ganz- und Teilkörper  
Kopf-Gesicht  
Schulter-Nacken-Rücken  
Fußreflexzonen  
Shiatsu  
Hotstone  
Sesam-Öl Peeling  
Sport-Massage  
Aroma-Therapie

Eppendorfer Landstr. 61 (Erster Stock)  
Mobil: 0152 04 72 11 96  
Email: [sensuelle@gmx.de](mailto:sensuelle@gmx.de)

Termine nach Vereinbarung



# GOTTES- DIENSTE

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf

Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg  
Telefon 040 / 47 79 10

**3. Juli** 10.00 Uhr - Evangelische Messe, Pn. Prof. Dr. Schöpflin – **10. Juli** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **17. Juli** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Probst em. Dr. Hoerschelmann – **24. Juli** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pn. Prof. Dr. Schöpflin – **31. Juli** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pn. Prof. Dr. Schöpflin – **7. August** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Hoerschelmann – **14. August** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor

Knauer – **15. August** 8.00 Uhr Morgenmesse – **21. August** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Hoerschelmann – **24. August** 19.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Hoerschelmann – **28. August** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **31. August** 19.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf

Martinistraße 33, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 48 78 39

**3. Juli** 11.00 Uhr Sommerkirche in der Martin-Luther-Gemeinde in Alsterdorf – **10. Juli** 11.00 Uhr Sommerkirche in St. Martinus-Eppendorf – **17. Juli** 11.00 Uhr Sommerkirche in der St. Peter-Gemeinde in Groß Borstel – **24. Juli** 10.00 Uhr Predigtgottes-

dienst mit Prädikantin Sabine Burke – **31. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Heck – **7. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Müsse – **14. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Thomas – **16. August** 11.00 Uhr und 12.30 Uhr Schulanfängergottesdienste mit Pastor Thomas – **21. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Thomas und Prädikantin Sabine Burke – **28. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Heck

## St. Markus - Hoheluft

Heider Straße 1, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 420 19 48

**3. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastorin Dr. Bähnk – **10. Juli** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastorin Dr. Bähnk und 18.00 Uhr Taizéandacht – **17. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Dülge – **24. Juli** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Dülge – **31. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Dülge – **7. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Dülge – **14. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Dr. Bähnk und 18.00 Uhr Taizéandacht – **21. August** 10.00 Uhr "Ein Licht auf unseren Wegen", Gottesdienst f. dementiell Erkrankte, Angehörige u. Freunde Pastorin Dr. Bähnk u. Pastor Conradi – **28. August** 10.00 Uhr "Bei deinem Namen gerufen" Taufeinsetzungsgottesdienst Pastorin Dr. Bähnk und Pastor Dülge

## Hauptkirche

**St. Nikolai am Klosterstern**  
Harvestehuder Weg 118, 20149 Hamburg, Tel. 040 / 44 11 34-0

**3. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft, Pastor M. Watzlawik – **10. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst, Hauptpastor und Probst J.H. Clausen – **17. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Wein, Pastor M. Watzlawik – **24. Juli** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor C. Jäger – **31. Juli** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft, Pastor C. Jäger – **7. August** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor P. Barth – **14. August** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Wein, Hauptpastor und Probst J.H. Clausen – **21. August** 11.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest für Jung und Alt, Pastor M. Watzlawik – **28. August** 10.00 Uhr Kantatengottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft), Hauptpastor und Probst J.H. Clausen, Johann Sebastian Bach: "Schauet doch und sehet, ob irgendein Schmerz sei" BWV 46

## St. Anskar zu Hamburg

Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04

**3. Juli** 10.00 Uhr Messe, Pastor Blaschke – **10. Juli** 10.00 Uhr Messe, Pastor Otto – **17. Juli** 10.00 Uhr Messe, Pastor Rüß – **24. Juli** 10.00 Uhr Messe, Pastor Otto – **31. Juli** 10.00 Uhr Messe, Pastor Priemer – **2. August** 11.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Goßmann – **7. August** 10.00 Uhr Messe, Pastor Rüß – **14. August** 10.00 Uhr Messe, Pastor May – **21. August** 10.00 Uhr Messe, Pastor Rüß – **23. August** 11.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Goßmann – **28. August** 10.00 Uhr Messe, Pastor Priemer

## Neuapostolische Kirche

Hamburg-Eppendorf  
Abendrothsweg 18

Gottesdienste jeden Sonntag um **9.30 Uhr** und jeden Mittwoch um **19.30 Uhr**. Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.eppendorf.nak-norddeutschland.de](http://www.eppendorf.nak-norddeutschland.de).

## Kirchenkonzerte im August

### St. Nikolai

**28. August 18.00 Uhr**

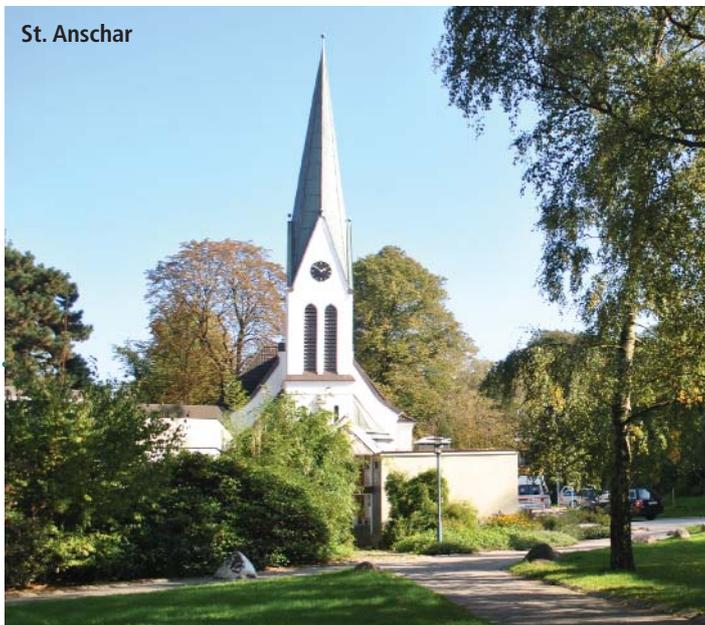
Kammerkonzert mit Ensemble TonTrio

Joseph Haydn : Klaviertrio A-Dur Hob. XV:18

Dimitri Schostakowitsch: Klaviertrio Nr. 1 c-Moll op.8

Johannes Brahms: Klaviertrio c-Moll op.101

St. Anskar



# Ertel

## Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg  
Alstertor 20 ☎ (040) 30 96 36-0

Filialen: Nienstedten ☎ (040) 82 04 43  
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68  
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

[www.ertel-hamburg.de](http://www.ertel-hamburg.de)



## Evangelische Familienbildung Eppendorf

**Veranstaltungsort: Loogeplatz 14/16. Weitere Auswahl unter [www.fbs-eppendorf.de](http://www.fbs-eppendorf.de)**

**Ferienprogramm für Schulkinder** von 8 — 12 Jahren, Maskenbau und Spiel, Gestalten, Singen, Spielen, Tanzen, Kochen und Entspannen, 2 Wochen in den Sommerferien von montags bis freitags 9:30 — 16:00 Uhr, 04.07.-08.07. und 01.08.-05.08.

**SPANISCH PORTUGIESISCH**

**CRISOL SPRACHSCHULE**

Einzelunterricht, Minigruppen  
Sprachreisen, Kinderkurse  
Deutsch als Fremdsprache

Tel: 040 / 46 77 78 77  
U1-Klosterstern · [www.crisol.de](http://www.crisol.de)

**Vom Schnitt zum fertigen Kleidungsstück** Gemeinsame Modellbesprechung, nähen, Hilfestellungen erhalten und nette Menschen kennen lernen. Leitung Susanne Böhm-Juchim  
10 x Di 14:00 — 16:30 € 117,00 / € 122,00 — 05.07.11 — 06.09.11  
10 x Di 17:00 — 19:30 € 129,00 / € 134,00 05.07.11 — 06.09.11



**Der Nähclub am Mittwochvormittag in den Sommerferien** Gemeinsam nähen, Hilfestellungen erhalten und nette Menschen kennen lernen. **Wenige Plätze frei!** Leitung Jutta Linder  
5 x Mi 09:30 — 12:00 € 56,00 / € 61,00 06.07.11 — 10.08.11  
**Angebote für Gruppen**  
Sie stellen sich Ihre Gruppe

zusammen und wir machen mit Ihnen einen Termin. Zum Geburtstag oder einfach so. Für Kinder und Jugendliche und/oder Erwachsene. Sie werden fachlich angeleitet und unterstützt. Holen Sie sich ausführliche Informationen unter 040 46 07 93 19, [info@fbs-eppendorf.de](mailto:info@fbs-eppendorf.de) oder [www.fbs-eppendorf.de](http://www.fbs-eppendorf.de)

**Kochparty mit meinen Freunden** Kochen, backen und

**auf Maß** Regal, Schrank, Bett, Tisch  
Schiebetür, Heizkörperverkleidung  
Möbelbemalung Bilderrahmung > 2500 Muster  
Vergolderei 81 99 65 35  
Ludolfstr. 39 • HH-Eppendorf  
bettinanohe.de  
Gemäldereinigung • 8000 Ideen Kunstdrucke u.a.  
Chagall, Picasso, Monet, Degas, Warhol, Dix, ...

gemeinsam Essen mit 8 — 10 Kindern. Pro Veranstaltung und Person € 20,00 — **Teens Geburtstag ab 11 Jahren** Möchtest Du mit Deinen Freundinnen Deine eigene Kosmetik herstellen? Zum Beispiel Lipgloss, Kajaltift, Seife und andere schöne Kosmetik. Mit Christina Fernandez, pro Person € 22,00 — **Schminkkurs für Teens ab 11 Jahren** Bist Du Dir nicht sicher, wie Du Dich schminken sollst? Oder welche Farben passen zu Dir? Dann komm mit Deinen Freundinnen und habt dabei viel Spaß. Mit Christina Fernandez, pro Person € 22,00 — **Gestalten wunderschöner Objekte aus kleinen Plisseeresten** Materialien können zum Selbstkostenpreis im Kurs erworben werden. Mit Martina Krog, € 12,00 für 1 1/2 Std. zzgl. Materialkosten — **Nähworkshop** Bitte mitbringen: Stoff, Nähgarn, Nähutensilien Mit dem Team Mode und Gestaltung, € 51,00 pro Person — **Kochen für Erwachsene in der Gruppe** Zubereiten, probieren und gemeinsam genießen an festlich gedeckter Tafel. Bis zu 12 Personen. Je nach Speisefolge kostet die Veranstaltung pro Person € 30,00 bis € 35,00. **Weitere Information und Verwaltung: 46079319.**

## Begegnungsstätte Leben im Alter

Martinstraße 33 · Tel. 48 78 39

Am Dienstag, **12. Juli** startet die "Runter vom Sofa" -Gruppe um 9.30 Uhr vor der Begegnungsstätte Martinstraße 33 zu einem Ausflug ins Arboretum nach Ellerhoop. Anmeldungen bitte unter Tel. 48 78 39. Mit unserer Reihe "Gedächtnisspiele" geht es am Montag, den **8. August** um 16 Uhr mit Brigitte Kersten im Gemeindehaus/Kirche weiter. Am Montag, **15. August** findet um 16 Uhr das Singen in Gemeinschaft mit Annegret

## VERANSTALTUNGEN

Müller in der Kirche statt.

Durch den Umbau der Begegnungsstätte und des alten Gemeindehauses im Juli und August kann es zu Raumverschiebungen und kleinen Beeinträchtigungen kommen. Einen Ausflug zum Kiekeberg Museum bietet die "Runter vom Sofa" -Gruppe am Dienstag, **23. August** an. Treffpunkt ist um 11 Uhr vor der Begegnungsstätte Martinstraße 33. Anmeldungen bitte unter Tel. 48 78 39.

**Kulturhaus Eppendorf**  
Martinstraße 40  
20251 Hamburg, Tel. 48 15 48

**Sonntag, 21. August** 10-16 Uhr, Flohmarkt Eppendorf, Ort: Marie-Jonas-Platz in Hamburg-Eppendorf (U-Bahn Kellinghusenstraße) Veranstalter: Kulturhaus Eppendorf - **Sonntag, 21. August**, 15 Uhr Jüdische Spuren in Eppendorf. Treff: U-Bahn Kellinghusenstraße/Ausgang Goemestraße Veranstalter: Stadteilarhiv Eppendorf, Tel. 480 47 87, € 6,- — **Mitt-**

**woch, 24. August**, 17 Uhr "Ein Garten" Historischer Spaziergang zum Garten der Familie de l'Aigle Treff: Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a Veranstalter: Stadteilarhiv Eppendorf, Tel. 480 47 87, € 6,- — **Samstag, 27. August**, 18 Uhr "Sommer auf dem Marie-Jonas-Platz": Tanz mit DJ Nico: Standard, Latein und Disco Fox, Ort: Marie-Jonas-Platz in Hamburg-Eppendorf (U-Bahn Kellinghusenstraße), Veranstalter: Kulturhaus Eppendorf. Eintritt frei

# SOMMER 2011

## AUF DEM MARIE-JONAS-PLATZ

**Sa., 27. Aug., 18 Uhr**  
**Tanz mit DJ Nico**  
Standard, Latein und  
Disco Fox

**Sa., 3. Sept., 18 Uhr**  
**Performance mit**  
**den „Choreographics“**  
musikalisch begleitet  
von dem „GODOTrio“

Eintritt frei / Gefördert vom Bezirksamt Hamburg-Nord

**KULTURHAUS EPPENDORF**  
Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg, Tel. 48 15 48, [www.kulturhaus-eppendorf.de](http://www.kulturhaus-eppendorf.de)

### Sie fragen sich:

**Wer macht uns das denn schnell mal fertig?**

Egal ob Hochzeitszeitung, Fotokalender oder Jubiläumsbroschüre

**Wir natürlich! Ihre Drucksache in wenigen Stunden digital produziert!**



**DRUCKE · KOPIEN · DIGITALE KUNST**

ESPLANADE 20 · 20354 HAMBURG

TELEFON 040 - 35 35 07 · FAX 040 - 34 50 38 · EMAIL: CITY@NETTPRINT.DE



# Helft uns!

Wir warten auf ein  
neues Zuhause!

Täglich brauchen in unserem Tierheim fast 1.000 Tiere unsere Liebe, unsere Aufmerksamkeit und Ihre Hilfe.



**Spendenkonto:**  
Hamburger Sparkasse  
Konto: 1286 222 888  
Bankleitzahl: 200 505 50

170 Jahre HTV - eine Tradition für Hamburg

[www.hamburger-tierschutzverein.de](http://www.hamburger-tierschutzverein.de)

Hamburger Tierschutzverein von 1841 e. V.  
Süderstraße 399, 20537 Hamburg, Tel.: 040 211106-0

Besuchen Sie uns und unsere Tiere:

Mo, Mi, Fr: 10-16 Uhr • Do: 10-18 Uhr • Sa, So, Feiertage: 9-12 Uhr dienstags geschlossen

# FLOH- MARKT

mit Musik



So., 14.8.11 10 – 16 Uhr

und Bücherflohmarkt,  
Leckereien vom Grill,  
erfrischende Getränke,  
Lateinamerikanische  
Live Musik 11 – 15 Uhr



Gärtnerstraße 63  
20253 Hamburg

Seniorenzentrum  
**ST. MARKUS**

im Innen-  
und Außenbereich

Standreservierung unter Tel. 40 19 08-39  
Standpreis: 10 € für 3 m, Kinder (1 m) frei

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875

Martinstraße 33, 20251 Hamburg,

Tel. 040/46 96 11 06 · Fax 040/46 96 11 07

[EBV1875@t-online.de](mailto:EBV1875@t-online.de)

## Bezirksversammlung am 16. Juni 2011

Alkohol und Zigaretten auf Kinderspielplätzen – das soll es nach Ansicht der SPD-Fraktion in unserem Bezirk Nord nicht mehr geben. Sie fordert ein striktes Verbot mit entsprechenden Hinweisschildern. Dazu führte Frau Heike Lucas aus, dass ein gleichlautender Antrag im Nachbarbezirk Eimsbüttel soeben angenommen worden sei.

Sowohl die CDU als auch die GAL brachten Alternativanträge zu diesem Thema ein, und es wurde engagiert diskutiert. Schließlich ging es um die Gesundheit der Kinder, und die lag natürlich allen Parteien am Herzen. Der Antrag der SPD wurde schließlich mit den Stimmen des Koalitionspartners FDP angenommen.

Der Bezirksamtleiter Wolfgang Kopitzsch wies abschließend darauf hin, dass eine einheitliche Regelung für ganz Hamburg sinnvoll wäre und er dieses Thema beim nächsten Treffen mit den sechs anderen Bezirksamtleitern besprechen werde.

Ein Antrag der GAL wird besonders die Anwohner der Kellinghusenstraße erfreuen: Sie forderte die Errichtung einer Ampel in Höhe des Schrammswegs, um eine gefahrlose Querung der Kellinghusenstraße an dieser Stelle zu ermöglichen. Der Bedarf dafür sei allgemein anerkannt. Der Antrag wurde mit den Gegenstimmen der CDU angenommen.

SF

## Erfreuliches

Der letzte Eppendorfer hatte darüber berichtet, dass der Zustand vieler Gehwege schlecht und gefährdend sei. Das hatte auch zu einer Eingabe unsererseits an das Bezirksamt geführt. Und nun konnten wir Eppendorfer feststellen, dass kurzfristig ein Erfolg zu verbu-

chen ist. Gefahrenstellen wurden mit Kieslagen versehen und festgestampft. Mit einer so raschen Antwort des Bezirks hatte kaum einer unserer Bürger gerechnet. Aber sie ist da, und das ist erfreulich. Hoffentlich ist die Abhilfe nachhaltig.

P.N.

## Rezept im August

### Schweinenacken mit Rumtopf-Früchten (Vorjahr)

#### Zutaten für 4 Personen:

1 kg Schweinenacken  
4 EL Öl  
1 Apfel z.B. Elstar  
Salz, Pfeffer  
200 g Champignons  
1 TL getr. Majoran  
250 ml Fleischbrühe (Instant)  
1/2 Tasse Rumtopf-Früchte

**Zubereitung:** Fleisch salzen, pfeffern und im Öl in einem Bräter kurz anbraten. Den Backofen (Umluft) auf 200 Grad einstellen. Geputzte Zwiebeln in Scheiben, Äpfel in Würfeln schneiden und zusammen mit den geputzten Pilzen, der Brühe, den Gewürzen und den Rumtopf-Früchten zum Fleisch geben. Im Bräter zugedeckt im Backofen ca. 90 Min. schmoren. Danach herausnehmen und aufschneiden. Beilagen: Bratkartoffeln oder Klöße und Rotkohl.

Guten Appetit !

B.S.

# Blanc de noir

## Weingut Herbert Müller Pfalz



WEINHANDEL & WEINIMPORT

Eppendorfer Baum 7 · 20249 Hamburg  
Tel. 040 / 47 47 17 · Fax 040/46 24 71  
[info@weinhaus-groehl.de](mailto:info@weinhaus-groehl.de) · [www.weinhaus-groehl.de](http://www.weinhaus-groehl.de)

0,75-Ltr-Fl. **6.50 €**

mit diesem  
**Coupon 5.00 €**